

Heizkosten (Jahresbericht)

Sehr geehrte Mieter in unseren Häusern am Rodenhof,

alljährlich im Juni/Juli berichten wir Ihnen über die im abgelaufenen Abrechnungsjahr (1. Juni - 31. Mai) angefallenen Heizkosten. Durch den Iran-Krieg sind die Energiepreise in die Höhe geschossen. Viele von Ihnen werden sich daher fragen, welche Wirkungen sich für die Heizkosten ergeben haben.

Verbrauchsentwicklung: Das abgelaufene WJ war gemessen nach Gradtagszahlenstatistik¹⁾ etwa 1% wärmer als das Vor-WJ. Der tatsächliche Energieverbrauch in Ihren Häusern wich mit einer Ausnahme (Haus G97²⁾) nur geringfügig hiervon ab. Wie bereits im Rundschreiben Anfang Februar erwähnt, beruht der Ausreißer G97 auf Sondereinflüssen rund um zwei einzelne Wohnungen. Die flächenbezogenen Verbräuche sind mit 57-69 kWh/m² für die Hochhäuser hervorragend. Aber auch die beiden reinen Ölhäuser schnitten gut ab: 92 und 104 kWh/m² (T16-22, G97).

	Verbrauchs- entwicklung	Kosten- entwicklung
Türkismühler Straße 11	-1,0%	-17,5%
Türkismühler Straße 17	-4,2%	-3,8%
Türkismühler Straße 19	+1,1%	+0,2%
Türkismühler Straße 16-22	+6,3%	-1,2%
Grülingsstraße 97b/c	+12,0%	+7,7%
Schnitt	+1,9%	-4,6%

Kostenentwicklung: Sehr erfreulich war auch die Kostenseite. Die drei Hochhäuser erreichten Kosten von 6,79 €/m² (T19) bis 7,79 €/m² (T17), bei den Häusern T16-22 und G97 war das Ergebnis 9,62 bis 10,76 €/m². Vergleichen Sie das mit unseren 11 Fernwärmehäusern am Eschberg: Schnitt 13,37 €/m². Bei einer 70m²-Wohnung ergibt sich eine Einsparung von 180-460€. Die Freude wird allerdings nicht von Dauer sein. Die Gaspreise liegen aktuell 25% über unseren laufenden Verträgen. Nur wenig anders sieht es beim Öl aus. Sie sollten sich also auf steigende Kosten einstellen.

Mit freundlichem Gruß
Dr. Breit OHG

¹⁾ Heizwärmebedarf-Schätzer = sog. Gradtagszahl, vgl. [wikipedia.org/wiki/Gradtagzahl](https://de.wikipedia.org/wiki/Gradtagzahl)

²⁾ T11 T17 T19 T16-22 = Türkism.Str. 11, 17, 19, 16/18/20/22 ; G97 = Grülingsstraße 97b/c